



Beschlussvorlage -öffentlich-	Drucksache: FB1/0187/2015 vom 24. Februar 2015
Gremium	Sitzungstermin
Bau- und Umweltausschuss	18.03.2015

Bürgeranregung gemäß §24 GO NRW zur Versetzung der Glas- und Papiercontainer an der Kantstr. 23-27, Meerbusch-Büderich

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Glas- und Papiercontainer an der Kantstr. 23-27 entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung zu versetzen und den neuen Standort einzäunen und begrünen zu lassen.

Alternativen:

Der vorhandene Standort wird beibehalten.

Sachverhalt:

Zur Förderung der Abfallverwertung wurden 1992 in Meerbusch flächendeckend Wertstoffcontainerstandorte für die Sammlung von Altglas- und Altpapier eingerichtet. Für das Einzugsgebiet Kantstraße und Umgebung (fußläufige Erreichbarkeit der Container für etwa 500 Einwohner) ist der Standort auf dem vorhandenen Längsparkerbereich vor dem Haus Kantstr. 23 eingerichtet worden.

Im Jahr 2000 wurde mit der Einzäunung und Begrünung von Wertstoffcontainerstandorten begonnen. Seitdem wurden 53 von 91 Standorten umgestaltet. Der Standort an der Kantstr. 23 konnte, wie viele andere, wegen der beengten Platzverhältnisse nicht verschönert werden. In Bezug auf Verschmutzungen ist dieser Standort nicht besonders auffällig, sie halten sich im üblichen Rahmen.

Bei Wertstoffcontainerstandorten in Wohngebieten sind zusätzlich zu Verschmutzungen auch die Störungen durch Geräusche (Einwürfe, Leerung, Anlieferverkehr) zu betrachten. Zwar muss nach der geltenden Rechtsprechung der durch die Benutzung der Wertstoffcontainer verursachte Lärm in Wohngebieten hingenommen werden, die Behörden sollen jedoch die Standorte nach dem Mindestmaßgebot festlegen.

Mit Antrag vom 21.01.2015 (Anlage 1) wurde von Herrn Dieter Janssen eine Bürgeranregung gemäß § 24 GO NRW zur Versetzung der Glas- und Papiercontainer eingereicht. Dieser liegt eine Liste mit 21 Eigentümerunterschriften bei (Anlage 2). Die Eigentümergemeinschaft beantragt, die Container auf die gegenüberliegende Seite zu versetzen, einzuzäunen und zu begrünen.

Durch die Verlegung und Einzäunung des Standortes auf die gegenüberliegende Seite ergeben sich folgende Auswirkungen:

- die Entfernung zu den Wohnhäusern wird von 6 auf 10 m vergrößert (Lärminderung),
- es werden drei Senkrechtparkplätze auf der gegenüberliegenden Seite entfallen, am bisherigen Standort werden zwei Längsparkerplätze frei,
- durch die Verlegung ergeben sich neue Betroffenheiten in Bezug auf Lärm und Verschmutzungen.

Die Verwaltung hält allerdings den vom Antragsteller vorgeschlagenen Bereich in Höhe der Wohnhäuser 22-28 für ungeeignet. Hier stehen den Bewohnern nur 6 Parkplätze zur Verfügung. In Höhe der Wohnhäuser 28-34 sind 12 Parkplätze vorhanden. Daher schlägt die Verwaltung vor, den Standort in diesen Bereich zu verlegen (siehe Anlage 3). Die Kosten für die Herstellung von Pflanzbeeten mit Zaunanlage und Begrünung werden auf ca. 4.500 € geschätzt.

Der für Parkplätze zuständige Fachbereich Straßen und Kanäle hat keine Bedenken gegen die Verlegung des Standortes.

Finanzielle Auswirkung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Die für eine Verlegung und Neugestaltung des Wertstoffcontainerstandes anfallenden Kosten werden auf ca. 4.500 € geschätzt. Im Haushaltsjahr 2015 stehen im Produkt 110.537.010 Abfallentsorgung, 52410000 Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen, die notwendigen Mittel zur Verfügung.

In Vertretung

gez.

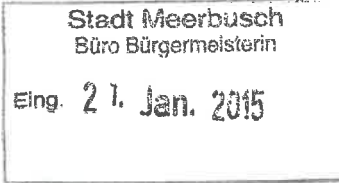
Frank Maatz
Erster Beigeordneter

Anlagenverzeichnis:

- Anlage 1: Bürgeranregung vom 21.01.2015
- Anlage 2: Unterschriftenliste (nicht öffentlich)
- Anlage 3: Vorschlag der Verwaltung

Dieter Janssen

Bürgerbüro Buderich
Abteilung
z.Hd.
Dr.Franz-Schütz-Platz 1
40677 Meerbusch



FBA
Franz Frey
Lte besprochen
LJ 1/11

21.01.2015

Antrag auf Versetzung der Glas- und Papiercontainer
Ort: Kantstrasse 23 – 27, 40667 Meerbusch

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind eine Eigentümergemeinschaft der Häuser in Meerbusch Buderich, Kantstr.23-27.
Zur Zeit befinden sich drei Container (Glas- und Papier) auf zwei öffentlichen Parkplätzen vor dem Haus Nr. 23.

Da die Entsorgung von Glas und Papier von vielen Mietern nicht sorgfältig vorgenommen wird, und der Wind Papierreste aus den Containern auf dem gesamten hinteren Bereich der Kantstrasse verteilt, sieht es in der Regel immer sehr chaotisch und ungepflegt aus, vor allem auf den Grünflächen, wo sich der Inhalt der Papiercontainer verbreitet.

Da wir das ungepflegte Umfeld im hinteren Teil der Kantstraße verschönern wollen, ist es für uns als Vermieter sehr wichtig an dieser Situation etwas zu ändern.

Eine Lösung wäre, die Container mit einem begrünten Zaun zu umschließen. Dies ist aber aufgrund des derzeitigen Standortes aus Platzgründen nicht möglich.

Daher beantragen wir die Versetzung der Container auf die gegenüberliegende Seite.

Dort befinden sich auch öffentliche Parkplätze, die wesentlich größer sind als die auf der gegenüberliegenden Seite, wo sich jetzt auch zur Zeit die Container befinden.

Hier könnte man auch ohne Probleme die drei Container platzieren und mit einem begrünten Zaun verschönern. Durch die Umzäunung wäre auch das Problem mit dem Wind, der das Papier auf die Strasse fegt, gelöst.

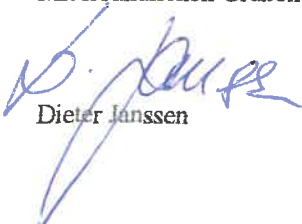
Ein weiterer Grund für die Verlegung auf die gegenüberliegende Seite ist die Leerung der Container, die sich auf dem derzeitigen Standort teilweise schwierig gestaltet.

Hier werden oft - trotz Parkverbot - Fahrzeuge geparkt. Dadurch wird die Zufahrt zu den Containern versperrt. Auf der beantragten gegenüberliegenden Seite wäre dieses Problem behoben.

Eine Unterschriftensammlung der Eigentümer habe ich im Original hinzugefügt. Außerdem habe ich noch die entsprechenden Fotos beigelegt.

Wir bitten um Ihre eingehende Prüfung. Gerne würde ich Sie bei einer persönlichen Begutachtung begleiten und würde mich freuen, wenn Sie mich bezüglich eines Begehungstermins telefonisch informieren könnten.

Mit freundlichen Grüßen


Dieter Janssen



○ vorhandener Standort

▭ geplanter neuer Standort

⊘ Vorschlag aus Bürgeranregung



Standort Kantstr. 23



Vorschlag neuer Standort zwischen Kantstr. 28 und 34



Gestaltungsbeispiel Hildegundisallee

Auszug

aus der Niederschrift der 5. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Meerbusch vom 18.03.2015

2 Bürgeranregung gemäß §24 GO NRW zur Versetzung der Glas- und Papiercontainer an der Kantstr. 23-27, Meerbusch-Büderich Vorlage: FB1/0187/2015

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Glas- und Papiercontainer an der Kantstr. 23-27 entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung zu versetzen und den neuen Standort einzäunen und begrünen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Herr Janssen erläutert die Bürgeranregung.

Sachkundiger Bürger Schmoll unterstützt den Verwaltungsvorschlag.

Für die Richtigkeit des Auszuges:

Datum	Unterschrift Schriftführer/in	Bereich
8. April 2015	<i>Par Schau</i>	<i>FB1 - Herr Bechert Herrn Janssen zvl. Par.</i>